

Einführungsverordnung zur eidgenössischen Verordnung über den Kataster der öffentlich-rechtlichen Eigentumsbeschränkungen (EV ÖREBKV)

vom 18.09.2013 (Stand 01.04.2022)

Der Regierungsrat des Kantons Bern,

gestützt auf Artikel 3, 8, 14, 17 und 28 der Verordnung des Bundesrates vom 2. September 2009 über den Kataster der öffentlich-rechtlichen Eigentumsbeschränkungen (ÖREBKV)¹⁾,

auf Antrag der Bau-, Verkehrs- und Energiedirektion, *

beschliesst:

Art. 1 *Inhalt des Katasters*

¹ Der Kataster der öffentlich-rechtlichen Eigentumsbeschränkungen (Kataster) umfasst *

- a * die vom Bundesrecht bezeichneten Geobasisdaten, die im Anhang 1 der Kantonalen Geoinformationsverordnung vom 11. November 2015 (KGeoIV)²⁾ aufgelistet sind,
- b * die eigentümergebundenen Geobasisdaten des kantonalen Rechts, die Anhang 2 KGeoIV als Gegenstand des Katasters bezeichnet.

Art. 2 *Verantwortliche Stelle nach Artikel 17 Absatz 2 ÖREBKV*

¹ Das Amt für Geoinformation der Direktion für Inneres und Justiz ist die für die Führung des Katasters verantwortliche Stelle nach Artikel 17 Absatz 2 ÖREBKV. *

² Es stellt die Kataster-Infrastruktur bereit, nimmt die Daten der zuständigen Stellen nach Artikel 8 Absatz 1 des Bundesgesetzes vom 5. Oktober 2007 über Geoinformation (Geoinformationsgesetz, GeoIG)³⁾ in den Kataster auf, gewährleistet die Verfügbarkeit der Daten und macht den Inhalt des Katasters durch einen Darstellungsdienst zugänglich.

¹⁾ SR [510.622.4](#)

²⁾ BSG [215.341.2](#)

³⁾ SR 510.62

* Änderungstabellen am Schluss des Erlasses

Art. 3 *Beglaubigte Auszüge*

¹ Das Amt für Geoinformation ist die zuständige Stelle für die Erstellung und die Abgabe beglaubigter Auszüge aus dem Kataster.

² Für Auswertungen von Geobasisdaten des Katasters werden keine nachträglichen Beglaubigungen ausgestellt.

Art. 4–5 * ...**Art. 6** *Nachführung des Katasters*

¹ Die zuständige Stelle nach Anhang 1 und 2 KGeoIV stellt dem Amt für Geoinformation die nachgeführten Daten spätestens innert 30 Tagen nach Eintritt der Rechtskraft zur Verfügung. *

² Das Amt für Geoinformation prüft die Daten. Weist die Datenlieferung Mängel auf, lässt es diese beheben, bevor es die Daten in den Kataster aufnimmt.

³ Die zuständige Stelle nach Anhang 1 und 2 KGeoIV anerkennt die geprüften Daten innert 30 Tagen nach Aufforderung durch das Amt für Geoinformation. *

⁴ Liegen besondere Umstände vor, kann das Amt für Geoinformation auf Gesuch hin eine angemessene Verlängerung der Fristen nach Absatz 1 und 3 gewähren. *

⁵ Es regelt das Meldewesen und veröffentlicht es im Internet. *

Art. 7 *Gebühren*

¹ Für die Nutzung des Darstellungsdienstes und für den elektronischen Bezug von Auszügen werden keine Gebühren erhoben.

² Für die Erstellung und Abgabe von Auszügen durch das Amt für Geoinformation wird eine Gebühr nach Massgabe der Verordnung vom 22. Februar 1995 über die Gebühren der Kantonsverwaltung (Gebührenverordnung, GebV)⁴⁾ erhoben.

Art. 8 *Ersatzmassnahmen **

¹ Kommt die zuständige Stelle nach Anhang 1 und 2 KGeoIV ihrer Datenlieferungs- oder Anerkennungspflicht nach Artikel 6 Absatz 1 und 3 nicht nach, kann das Amt für Geoinformation nach Androhung Ersatzmassnahmen anordnen. *

^{2–4} ... *

⁴⁾ BSG 154.21

Art. 8a * *Zusätzliche Informationen*

¹ Die kantonalen zuständigen Stellen bzw. die kantonalen Fachstellen nach Anhang 1 und 2 KGeoIV können dem Amt für Geoinformation melden, dass laufende oder geplante Änderungen von öffentlich-rechtlichen Eigentumsbeschränkungen im Kataster darzustellen sind.

² Voraussetzung für die Darstellung von laufenden oder geplanten Änderungen von öffentlich-rechtlichen Eigentumsbeschränkungen im Kataster ist die Bestätigung der zuständigen Stelle gegenüber dem Amt für Geoinformation, dass die Änderungen

- a. laufende oder geplante Änderungen an öffentlich-rechtlichen Eigentumsbeschränkungen abbilden, die vom zuständigen Organ in dem von der Fachgesetzgebung vorgeschriebenen Verfahren beantragt worden sind,
- b. öffentlich aufliegen,
- c. auf die Übereinstimmung mit der öffentlichen Auflage unter der Verantwortung des zuständigen Organs überprüft worden sind.

Art. 9 *Änderung von Erlassen*

¹ Folgende Erlasse werden geändert:

1. Verordnung vom 18. Oktober 1995 über die Organisation und die Aufgaben der Bau-, Verkehrs- und Energiedirektion (Organisationsverordnung BVE; OrV BVE)⁵⁾:
2. Verordnung vom 22. Februar 1995 über die Gebühren der Kantonsverwaltung (Gebührenverordnung; GebV)⁶⁾:
3. Bauverordnung vom 6. März 1985 (BauV)⁷⁾:

Art. 10 *Inkrafttreten*

¹ Diese Verordnung tritt am 1. Januar 2014 in Kraft.

Bern, 18. September 2013

Im Namen des Regierungsrates
Der Präsident: Neuhaus
Der Staatschreiber: Auer

⁵⁾ BSG 152.221.191

⁶⁾ BSG 154.21

⁷⁾ BSG 721.1

Änderungstabelle - nach Beschluss

Beschluss	Inkrafttreten	Element	Änderung	BAG-Fundstelle
18.09.2013	01.01.2014	Erlass	Erstfassung	13-80
11.11.2015	01.01.2016	Art. 8 Abs. 3	eingefügt	15-95
11.11.2015	01.01.2016	Art. 8 Abs. 4	eingefügt	15-95
21.11.2018	01.01.2019	Ingress	geändert	18-098
21.11.2018	01.01.2019	Art. 1 Abs. 1	geändert	18-098
21.11.2018	01.01.2019	Art. 1 Abs. 1, a	eingefügt	18-098
21.11.2018	01.01.2019	Art. 1 Abs. 1, b	eingefügt	18-098
21.11.2018	01.01.2019	Art. 4	aufgehoben	18-098
21.11.2018	01.01.2019	Art. 5	aufgehoben	18-098
21.11.2018	01.01.2019	Art. 6 Abs. 1	geändert	18-098
21.11.2018	01.01.2019	Art. 8 Abs. 2	geändert	18-098
02.09.2020	01.11.2020	Art. 2 Abs. 1	geändert	20-088
23.02.2022	01.04.2022	Art. 6 Abs. 1	geändert	22-018
23.02.2022	01.04.2022	Art. 6 Abs. 3	geändert	22-018
23.02.2022	01.04.2022	Art. 6 Abs. 4	eingefügt	22-018
23.02.2022	01.04.2022	Art. 6 Abs. 5	eingefügt	22-018
23.02.2022	01.04.2022	Art. 8	Titel geändert	22-018
23.02.2022	01.04.2022	Art. 8 Abs. 1	geändert	22-018
23.02.2022	01.04.2022	Art. 8 Abs. 2	aufgehoben	22-018
23.02.2022	01.04.2022	Art. 8 Abs. 3	aufgehoben	22-018
23.02.2022	01.04.2022	Art. 8 Abs. 4	aufgehoben	22-018
23.02.2022	01.04.2022	Art. 8a	eingefügt	22-018

Änderungstabelle - nach Artikel

Element	Beschluss	Inkrafttreten	Änderung	BAG-Fundstelle
Erllass	18.09.2013	01.01.2014	Erstfassung	13-80
Ingress	21.11.2018	01.01.2019	geändert	18-098
Art. 1 Abs. 1	21.11.2018	01.01.2019	geändert	18-098
Art. 1 Abs. 1, a	21.11.2018	01.01.2019	eingefügt	18-098
Art. 1 Abs. 1, b	21.11.2018	01.01.2019	eingefügt	18-098
Art. 2 Abs. 1	02.09.2020	01.11.2020	geändert	20-088
Art. 4	21.11.2018	01.01.2019	aufgehoben	18-098
Art. 5	21.11.2018	01.01.2019	aufgehoben	18-098
Art. 6 Abs. 1	21.11.2018	01.01.2019	geändert	18-098
Art. 6 Abs. 1	23.02.2022	01.04.2022	geändert	22-018
Art. 6 Abs. 3	23.02.2022	01.04.2022	geändert	22-018
Art. 6 Abs. 4	23.02.2022	01.04.2022	eingefügt	22-018
Art. 6 Abs. 5	23.02.2022	01.04.2022	eingefügt	22-018
Art. 8	23.02.2022	01.04.2022	Titel geändert	22-018
Art. 8 Abs. 1	23.02.2022	01.04.2022	geändert	22-018
Art. 8 Abs. 2	21.11.2018	01.01.2019	geändert	18-098
Art. 8 Abs. 2	23.02.2022	01.04.2022	aufgehoben	22-018
Art. 8 Abs. 3	11.11.2015	01.01.2016	eingefügt	15-95
Art. 8 Abs. 3	23.02.2022	01.04.2022	aufgehoben	22-018
Art. 8 Abs. 4	11.11.2015	01.01.2016	eingefügt	15-95
Art. 8 Abs. 4	23.02.2022	01.04.2022	aufgehoben	22-018
Art. 8a	23.02.2022	01.04.2022	eingefügt	22-018